

Dod quiden die setz
ar ain ander histori
vnd spricht do die röm
ir poten fantay in die stat Ca
rentu genant die zu den zos
ten lag in Orican landen
vnd leit in qn pulken vnd
perolich in zu reden ir
sache in zal vnd nicht mer
do rowden si begorzen mit
barmhertzigkeit dem Se
nat darumb peremten die
Romer die Stat Carenta
do oben der stat an hil pir
rus der römung von Eiper
vnd petroant die purger
auf das mer das sy in den
schatz gaben der gottin pro
serpina do purrus auf das
mer für do oben eingezogen
weter das ir vil artemich
vnd der römung purrus den
schatz must wider geben vnd
Carentu ward gewunne
von dem proserpine d
eigendaten gottin

At no simili die setz
ain histori vnd spricht
was mista der römung genant
in Romere vnd sinderleich
den geschlecht Sapiome liebt
zu allen stund die gottleich

vbung dem priuot sein laut z
richter zende vo ainem Ele
pontan zu gab die er ge
nimen bet in dem tempel
Quo der gottin do der röm
ung erwert das sy peraubt
waren do laut er sein wider
in dem tempel vnd liet der
Priesterseft sagen das
er swar wozan vnd angenad
erphungen hiet das lobt
hie der maister über die tat
pirri des römunges der
schatz wider gab mit gewalt
vnd diser ungetwungenes

Sprach die rede der
maister vo fünf lay
ding raub den der gottin
die Dionisius der römung
vo Corallo beging vnd pilt
vo Dionisius der römung vo
Sialia peraubt den tempel
proserpine der gottin vnd
für mit ainem grozzen gut
über mer do bet er gar ain
saligen wint nach seinem
wiltes do lacht er vnd
sprach zu seinē gefelle
spottleich seib wie gute
wint dy habn die di vntod
leichen gottin raubent